

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 1

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unfreiwillige Humor

in den Gazetten

Das Gemeindeoberhaupt begann, vorerst nicht allgemein verstanden, mit Ereignissen aus dem August 1914. Man merkte erst später, wie klug das Fundament war, auf dem er seine Festrede aufbaute. Daß die Amateure (vielmehr Amateusen) des Hamsterns darin schlecht wegkamen, war wirklich mehr als in Ordnung und hoffentlich haben die Betreffenden den «Stupf» ans Schienbein herausgehört. Mit vollen Vorräten...

Mit den Hühnerohren?!

Im Scheine von leuchtenden Fackeln, von Kadetten und Pfadfindern getragen, hielt Gemeindepräsident ~~██████████~~ eine Ansprache. Er erinnerte an die unheilvollen

Das nennt man «auf den Schultern des Volkes»!

Nach der Auffassung der Kommission erweist sich im Osten ein Übergang nach Süden (San Bernardino) als notwendig, während der St. Gotthard und der Simplon bei gewissen möglichen Erweiterungen bis 1980 den zu erwartenden Verkehrsunfällen genügen sollten.

Hoffentlich!

Hanshaltlehre und Berufsschule

wobei das «hanswursteln» speziell erlernt wird.

Klassement: 1. Rik van Steenbergen (Belgien) 285,6 km in 7:43:10 (Stundenmittel 37,2 km). 2. Louison Bobet (Frankreich). 3. André Darrigade (Fr.). 4. Henri van Looy (Be). 5. Alfred Debruyne (Be). 6. Jacques Anquetil (Fr), alle gleiche Zeit. 7. L. van Daele (Be) 7:43:22. 8. G. Derycke (Be). 9. J. Schepens (Be). 10. M. Ernzer (Lux). 11. Marcel Janssens (Be). 12. Leo van der Pluym (Ho). 13. Peter de Jongh (Ho). 14. Guido Boni (It). 15. Brian Robinson (Gb). 16. Wout Wagtmans (Ho). 17. Ercole Baldini (It). 18. Bernard Gauthier (Fr). 19. Raymond Impanis (Be). 20. Valentin Huot (Fr). 21. Wim van Est (Ho). 22. Jean Forestier (Fr), alle gleiche Zeit. Ferner: 31. Max Schellenberg (Schweiz) 7:54:35. Es wurden 34 Fahrer von 69 Gestarteten kassiert.

Die restlichen wurden vom Betreibungsamt eingebracht.

Neujahrswünsche

Das neue Jahr wird einem heuer in allen möglichen bekannten und unbekannten Sprachen angewünscht. Unter Freunden hört man aber immer noch die alte einfache Formel: «Rutsch guet über!» Dies ist nun aber auch die einzige Gelegenheit, wo man jemandem mit gutem Gewissen das Rutschen anwünschen darf. Sonst ist die Rutscherei nicht so beliebt und auf dem glatten Parkett können die dümmsten Sachen passieren. Da ist es schon besser, für sicheres und weiches Schreiten zu sorgen, am besten mit den prachtvollen Orientteppichen von Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich.

Zu verkaufen wegen Platzmangel

1 Fiskus

(Gummibaum),
2 m hoch, geeignet für

Ein Fiskus mit erhöhtem F!

Wer erteilt 2 Untersek. gründl. Dachhilfe in Mathem. und Englisch? Offerten ...

So viel aufs Dach, bis sie endlich lernen!

Vor mir auf dem Schreibtisch liegen zwei schöne Andenken...
Der Nil und das Matterhorn.
Der Nil ist 6000 Kilometer lang und erinnert mich

Ein großer Schreibtisch!

Entflohen

dunkelbl. Wellensittich, spricht einige Silben. Gegen Entschädigung.

Wieviel muß man ihm geben, damit er spricht?

1½ Maiteli?

1½ Kindsmagd!

Gesucht

tagsüber aufrichtige, fleissige

Tochter

Abends darf sie lügen!

Zur Befreiung unseres Zweigbüros suchen wir eine jüngere

PERSON

mit guter Auffassungsgabe. Keine besonderen Vorkenntnisse notwendig. Eventuell als Nebenverdienst für Pensionierte.

Früh pensionsreif!

Elite: «Das Mädchen vom Pfarrhof»: Lippizanerherden, Sängerknaben, Waltraut Haas mit Sex-Appell, verbotene Leidenschaft, Muß sich jeden Tag um sechs melden!

Aber der Landgerichtsdirektor hat bereits erklärt, man könne den Tatbestand der bewußten Fahrlässigkeit fallen lassen. Offensichtlich ist die Justiz bestrebt, den Stabsberjäger, einen jungen Mann von affenem Wesen, soweit wie möglich zu schonen.

Also Affenberjäger!

Im Zentrum der Beratungen stand jedoch das Problem der Ersetzung des Trams durch Auto- und Polizeibusse. Bekanntlich

Schlechter Ersatz!

F. A. Knapp eine Woche vor Beginn der großen Modeschauen ist ein Streit in der Pariser Haute couture ausgebrochen. Drei große Modehäuser, Chanel, Givenchy und Balenciaga, haben den Berufsverband der Haute couture verlassen, in dem alle großen Modeschöpfer der französischen Hauptstadt zusammengeschlossen sind.

Coco Chanel, die Leiterin des Modehauses Chanel, war die erste, die gegen den Stachel Ieckte. Sie will sich

Mit ihrer Feinschmeckerzunge!